





Wann	Was	Wer/Material
	<p>Diese Gedanken werden wir anschliessend in Kleingruppen aufnehmen und weiterführen</p> <p>Viel Vergnügen!</p>	
16.35	<b>Kurzfilm „Mobile“</b>	GL Beamer, Laptop
16.45	<p><b>Ueberleitung zur Gruppenarbeit</b></p> <p>Die Weiterarbeit findet nun in Kleingruppe statt und orientiert sich am Spiel „Sensis“.</p> <p>Zum Spiel SENSIS gehören Kärtchen mit verschiedenen Fragen und Behauptungen zu unterschiedlichen Lebensthemen. Zudem gibt es JA- und NEIN-Kärtchen. Alle Mitspielenden erhalten je eine JA und eine NEIN Karte. Vom Stapel mit den Behauptungen nimmt nun ein/e Teilnehmer/in das oberste Kärtchen und liest es vor. Still für sich überlegen alle, ob sie zustimmen oder nicht. Sie signalisieren durch Vorschieben einer Karte, dass sie sich entschieden haben. Auf Kommando legen alle ihr Antwortkärtchen vor sich auf den Tisch. Sobald sich nicht alle einig sind, entstehen Gespräche. Spontan oder durch Rückfragen: Wieso hast du ein JA oder ein NEIN gelegt? Ist das Gespräch erschöpft, liest eine zweite Person die nächste Behauptung vor...</p> <p><i>Blau:</i> SR Ruth <i>Rot:</i> GR Lea <i>Grün:</i> GR Elisabeth <i>Gelb:</i> bleiben im „Omnes sancti“</p>	4 Sensis mit Fragekärtchenset
16.55	<b>2. Teil: Gruppenarbeit „Sensis“</b>	GL /Beamer, Laptop Bilder / Standbild
17.20	<p><b>3. Teil: (Herz)-Brief schreiben</b></p> <p>Nun lade ich euch ein, einen Brief an euer Kind zu schreiben - einen kleinen Text, der von einem Herz auf der Vorderseite geprägt ist.</p> <p>Als Hinführung zum Schreiben möchte ich euch gerne in eine meditative Einstimmung mitnehmen...</p>	Herzbrieft, Couverts



Wann	Was	Wer/Material
17.27	<p><b>3a Einstimmung zum Briefeschreiben</b>                      „Setzt euch so bequem wie möglich hin und schliesst – wenn ihr wollt – die Augen.“</p> <p><i>Ton anschlagen</i></p> <p>„Vergegenwärtige dein Kind, wie du es jeden Tag erlebst.                      Worüber freut sich dein Kind?                      Was tut ihm gut?                      Wofür könnte es Unterstützung brauchen?</p> <p>Womit erfreut dich dein Kind?                      Was gefällt deinem Kind in Bezug auf die Erstkommunion?                      Was wünschst du deinem Kind für den Erstkommuniontag und darüber hinaus?                      Welche Farben sollen zu seinem Glaubensweg gehören?</p> <p>Überlege dir, wann du den Brief deinem Kind schenken möchtest. Vielleicht morgen Abend als Abschluss des Weekends oder zur Erstkommunion oder heute Abend zum Einkleben ins Andenkenbuch und stell dir diesen Moment vor.“</p> <p><i>Ton anschlagen, um Ende zu signalisieren</i></p>	
17.32	<p><b>3b Brief schreiben</b>                      Nehmt euch nun eine Viertelstunde Zeit, eurem Kind diesen Brief zu schreiben.                      Wenn zwei Begleitpersonen da sind, dann könnt ihr wählen, ob zwei Briefe entstehen oder einer, den ihr gemeinsam macht.                      Den Brief könnt ihr hier schreiben oder im Zimmer oder in einer ruhigen Ecke im Haus.                      Er muss nicht heute fertig sein.</p> <p>Ich wünsche euch gutes Arbeiten! Wir treffen uns spätestens um 17.55 Uhr vor dem Speisesaal.</p>	<p>GL</p> <p>Gestanzte Karten                      Innenblatt                      Schreibmaterial</p>
17.45	Abschluss	